

UNICEF gewinnt den NGO Reputation Award 2014

Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen für positives und vielfältiges Medienbild ausgezeichnet

Wien, 20. Februar 2015. Der Kinderfonds der Vereinten Nationen UNICEF gewinnt vor Amnesty International den NGO-Reputation Award des Forschungsinstituts Media Tenor International. Der Preis wird heute im Rahmen der 15. Agenda-Setting-Konferenz verliehen, die vom 19. bis 21. Februar in Wien stattfindet. Das World Economic Forum und die Welthandelsorganisation WTO teilen sich Rang 3.

Mit dem NGO-Reputation-Award zeichnet Media Tenor International die NGOs und transnationalen Organisationen aus, die über den Zeitraum eines Jahre das beste Medienbild erzielt haben. Dabei geht es nicht nur um den Umfang der Berichterstattung, sondern ebenso um Themenvielfalt, internationale Reichweite und zeitliche Konstanz. Media Tenor International untersucht dazu die Berichterstattung tonangebender Nachrichtensendungen aus neun Ländern.

„UNICEF erzielte vor allem dann positive Berichterstattung, wenn es um die eigenen Aktivitäten und die Verbindung zu den Stakeholdern ging“, erklärte Dr. Christian Kolmer von Media Tenor International. „In einem Medienumfeld, in dem Skandalisierung und Negativismus auch das Bild von NGOs immer stärker bestimmen, können sich Organisationen nur dann behaupten, wenn sie mit ihren eigenen Botschaften mit eigener Stimme nachhaltig in den Medien präsent sind.“

Amnesty International folgte auf Rang zwei. Die Menschenrechtsorganisation punktete vor allem bei der weltweiten Sichtbarkeit: Aktivitäten in 28 Ländern wurden von den Fernsehnachrichten aufgegriffen.

Für diese Analyse wurden insgesamt 101.713 Berichte über Institutionen in 18 internationalen TV-Sendungen und drei Wirtschaftstiteln von geschulten Analysten ausgewertet. Zeitraum der Auswertung war 1.7.2013 bis 30.6.2014. Die durchschnittliche Inter-Codierer-Reliabilität betrug 88% im II. Quartal 2014.

Seit mehr als 20 Jahren unterstützt Media Tenor International Journalisten und Medienorganisationen bei ihrem Streben nach einer objektiven, vielfältigen und relevanten Nachrichtengebung. Media Tenor fördert den Austausch zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Nachrichtenmachern und dem Publikum. Media Tenors internationale Forschungsprojekte umfassen Wahlanalysen, Investor Relations, Public Diplomacy, Corporate Communications und das ganze Feld der Nachrichtenauswahl und -produktion. Die jährliche Agenda-Setting-Konferenz ist ein Forum für Journalisten, Wissenschaftler, Politiker und Unternehmensvertreter um sich über die relevanten Entwicklungen in der Welt auszutauschen und auf der Basis wissenschaftlicher Analysen neue Lösungen für eine bessere Kommunikation zu entwickeln.

Ansprechpartner:

Dr. Christian Kolmer, c.kolmer@mediatenor.com, +49 179 19 13 45 12